

IMT4CPU als Slave an System4000 / FAT3000 / FAT2002

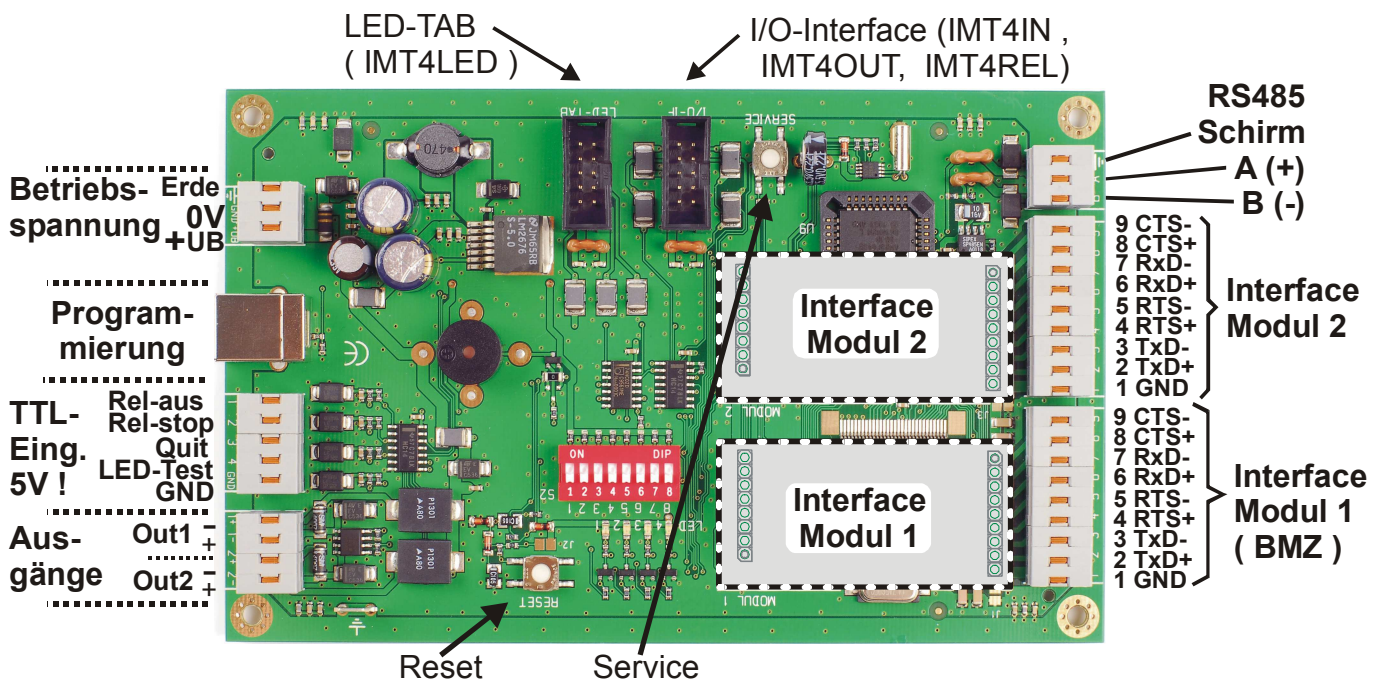
Kurzinformation ! ⇒ Dokumentationen IMT4CPU + Bedien- / Installationsanleitung beachten



- Nicht benutzte Ein- / Ausgänge nicht beschalten !
- Keine Spannung an den Eingängen einspeisen ! (TTL-Eing., interner 5V Abschluss)

1 IMT4CPU :

1.1 Anschlussbelegung



Standardbelegung (Eing.1 + Eing.2 können auf alternative Funktionen programmiert werden !)

Eingang 1	Eingang 2	Eingang 3	Eingang 4
		Piezo – Quit	LED – Test (LT)

1.2 Programmierung als Slave:

ImtProgWin – Expertenmodus ⇒ Systemkonfig. ⇒ Systemdaten

ohne IMT4PROC: Netzwerk-Adresse = 1-31 (Slave-Adr.) ⇔ nicht GMA-Adresse !

mit IMT4PROC: Netzwerk-Adr = 100 + IMT4-PROC-Adr / GMA-Adresse = Slave-Adresse



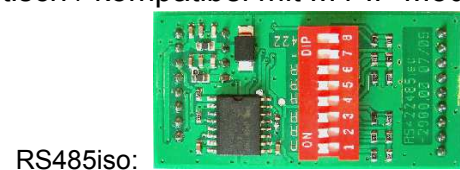
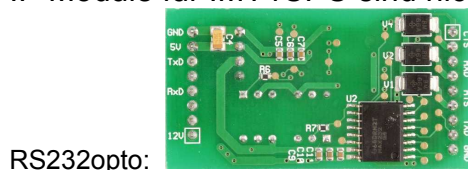
Bei redundantem FAT ⇒ galvanische Trennung

IMT4CPU Modul 1 ⇒ galvanisch getrenntes Interface erforderlich !

Keine Verbindung FAT-GND mit externer IMT-GND !

IF-Module für IMT4CPU sind nicht identisch / kompatibel mit M4-IF-Modulen !

galvanisch
getrennte
Interface-
Module:



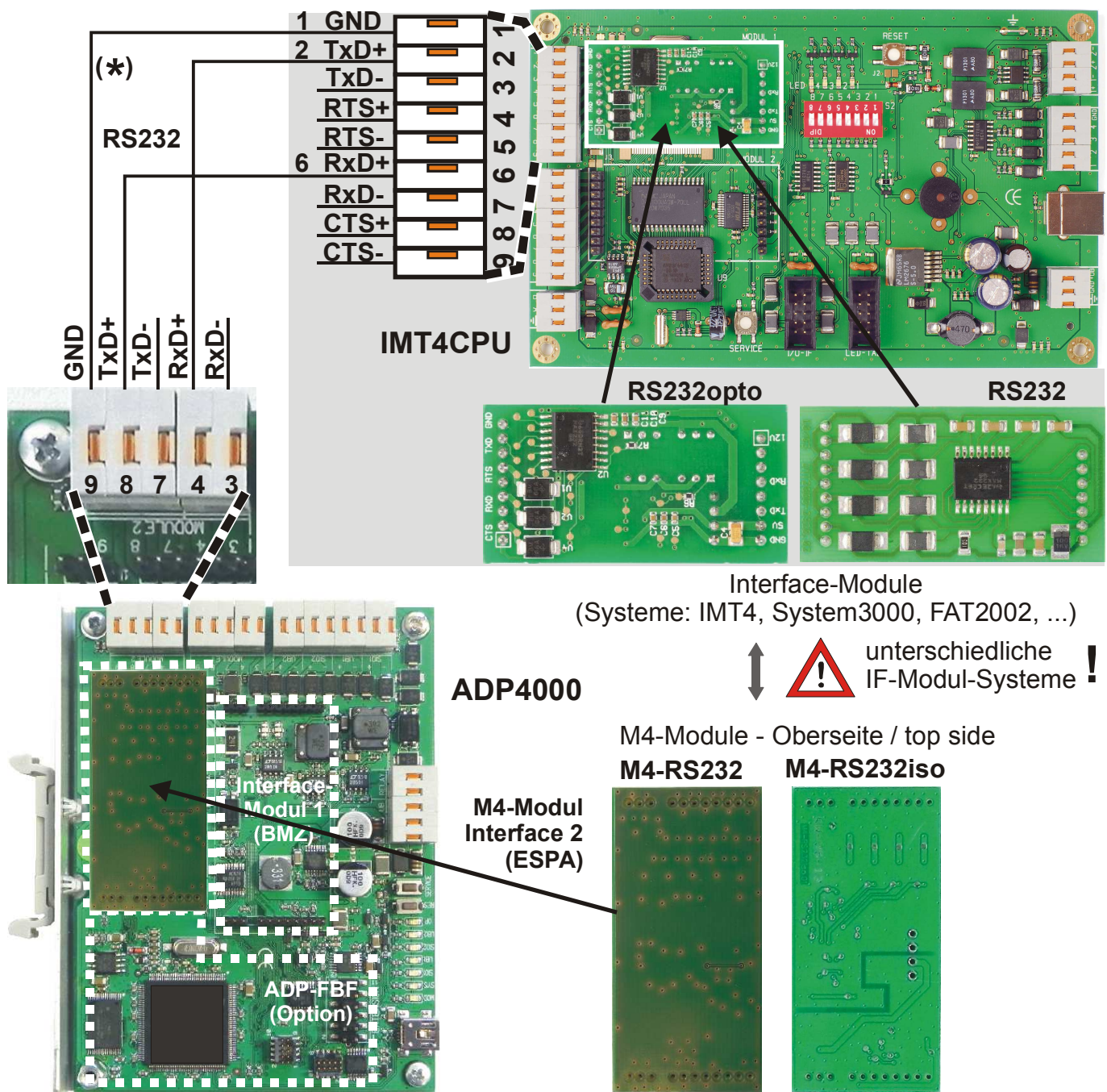
2 IMT4CPU - Slave Anschaltung — RS232



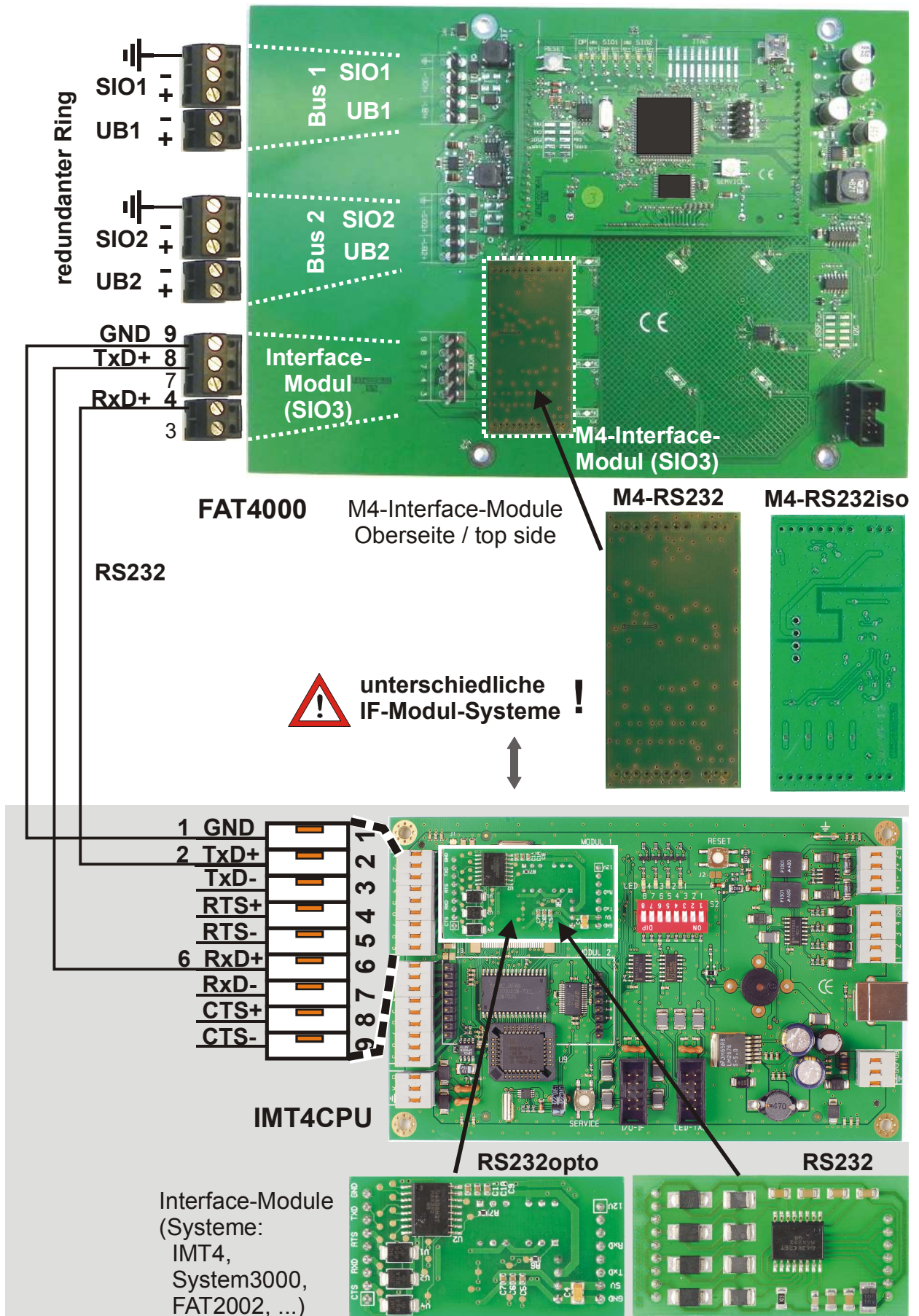
- Die Betriebsspannungen UB für FAT und IMT4CPU getrennt zuführen !
- Bei redundanten FAT galvanisch getrennte IF-Module auf der IMT4CPU einsetzen !
- Bei nicht galvanisch getrennter RS232-Verbindung und Versorgung des redundanten FAT und IMT4CPU mit Betriebsspannung aus gleicher Quelle (gleiche UB / GND) die GND der RS232 nicht verdrahten ! Die RS232-GND und UB-GND sind nicht identisch ! Auf der IMT4CPU wird mit dem RS232-Modul (nicht RS232opto) die RS232-GND mit GND der UB verbunden.
- Beim FAT3000 den UB-Ausgang am SIO3-Interface nicht für IMT4CPU-Versorgung verwenden ! (Strombegrenzung für FAT / FBF)



2.1 IMT4CPU - RS232 - Slave am ADP4000 (Modul2 - ESPA - Interface)

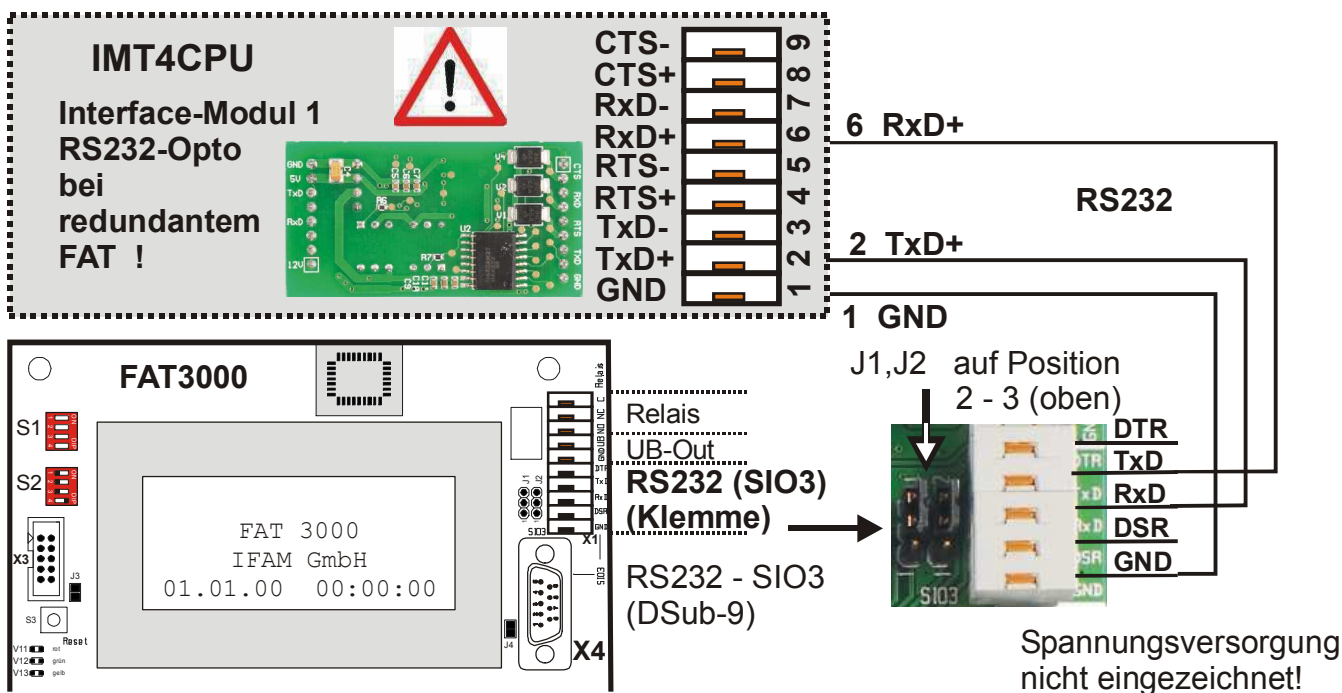


2.2 IMT4CPU - RS232 - Slave am FAT4000 (SIO3 - Modul - Interface)



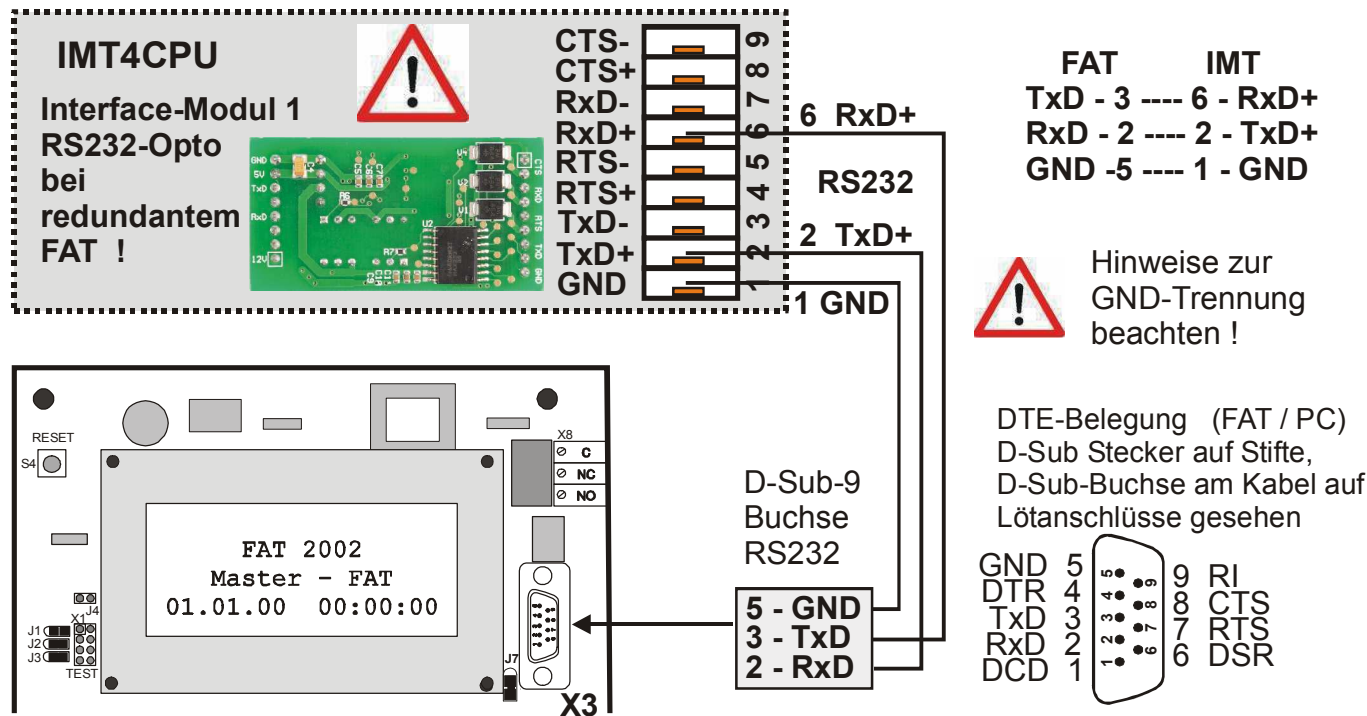
2.3 IMT4CPU – RS232 - Slave an FAT300 (SIO3)

FAT3000-Master: Konfiguration ⇒ System3000 ⇒ SIO ⇒ Protokoll = ICP2 + DIP S2-4=ON



2.4 IMT4CPU – RS232- - Slave an FAT2002(RE)

FAT2002-Master: Konfiguration ⇒ System-Konfig ⇒ Netzwerk-Adr = 100 + Anzahl Slaves

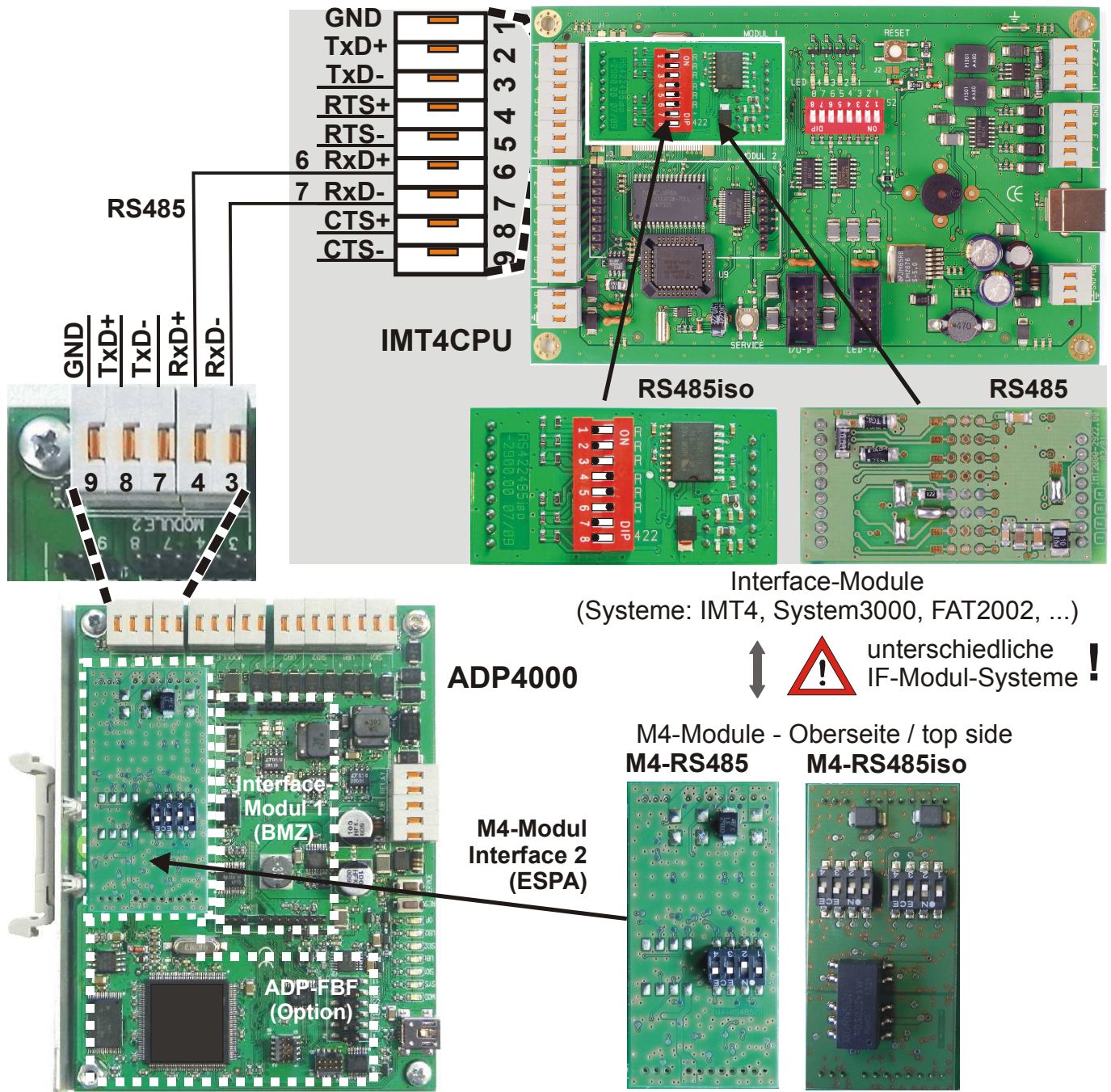


3 IMT4CPU - Slave Anschaltung — RS485

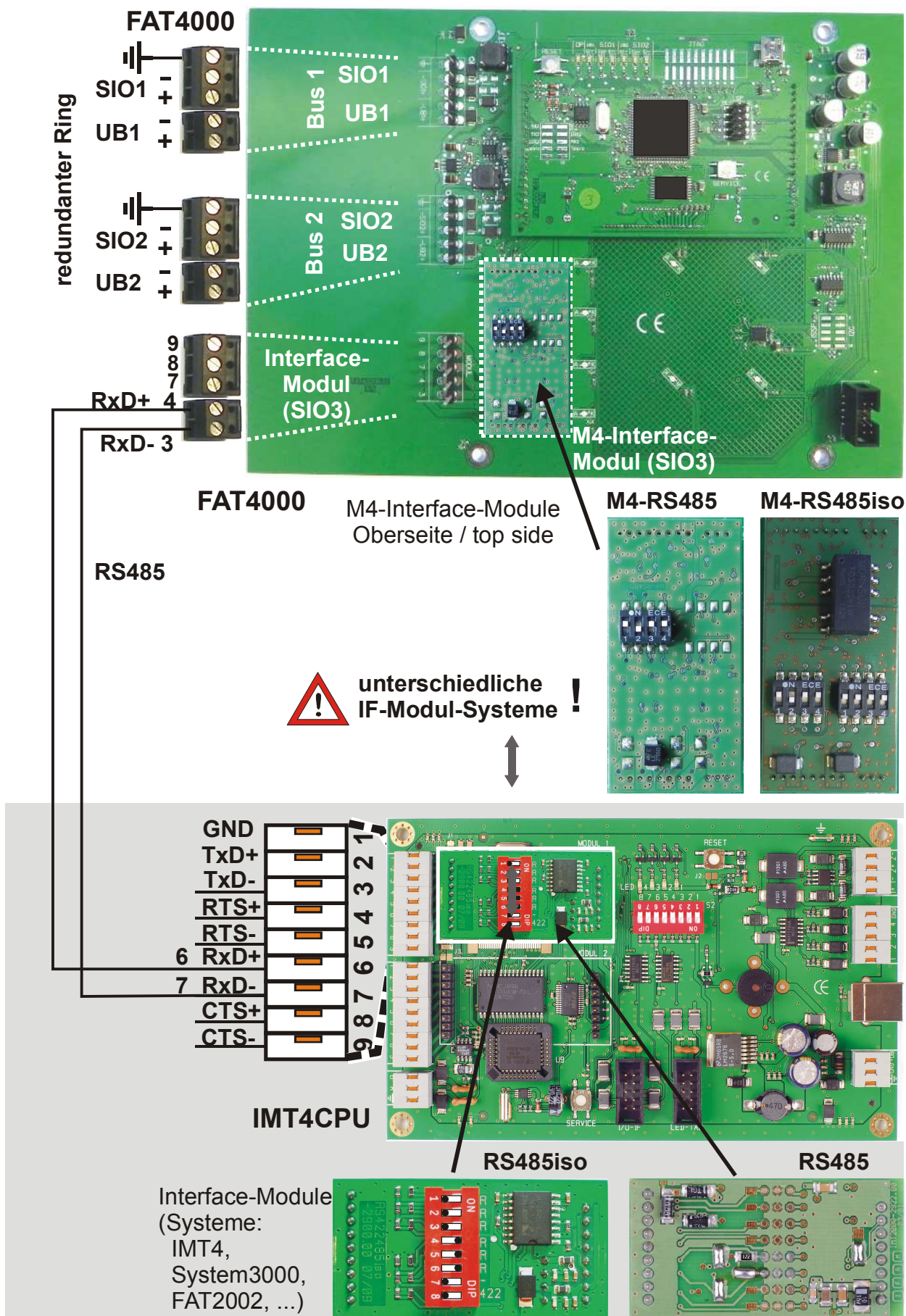


- Die Betriebsspannungen UB für FAT und IMT4CPU getrennt zuführen !
- Bei redundanten FAT galvanisch getrennte IF-Module auf der IMT4CPU einsetzen !
- Beim FAT3000 den UB-Ausgang am SIO3-Interface nicht für IMT4CPU-Versorgung verwenden ! (Strombegrenzung für FAT / FBF)

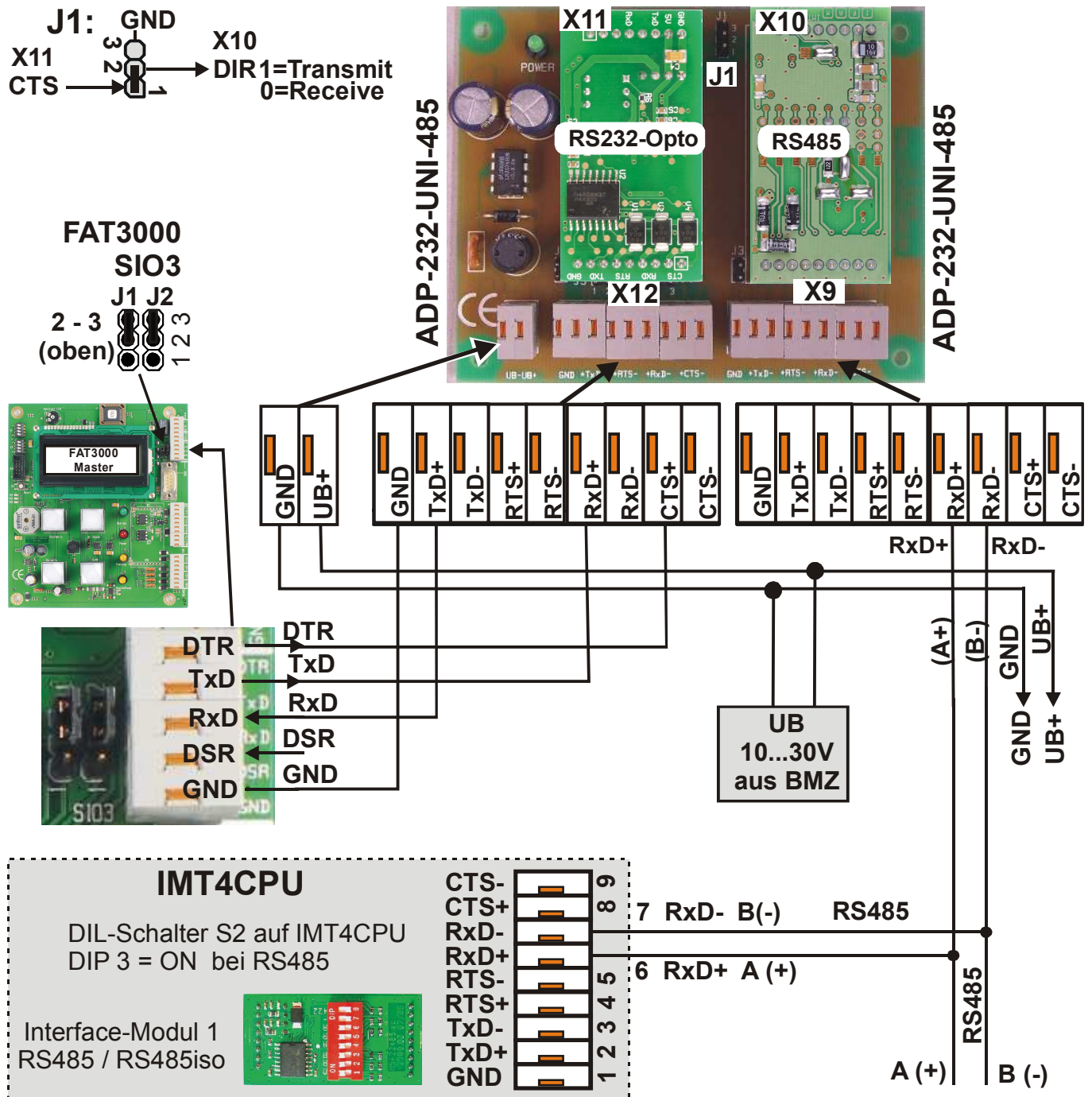
3.1 IMT4CPU - RS485 - Slave am ADP4000 (Modul2 - ESPA - Interface)



3.2 IMT4CPU - RS485 - Slave am FAT4000 (SIO3 - Modul - Interface)



3.3 IMT4CPU – RS485 - Slave an FAT3000 mit ADP-232-UNI



3.4 IMT4CPU – RS485 - Slave an FAT2002(RE) mit ADP-232-485-V5

